Fabian Fitz
12010192

Resümee zum GIS-Day-Workshop „Mit alpenvereinaktiv am Wochenende unterwegs“

Am 16.11.2022 fand der alljährliche GIS-Day statt und meine Kollegin, Johanna Ruhsam, und Ich waren mit einem Workshop zum Onlinetool „alpenvereinaktiv“ mit dabei. Wir haben uns und unser Thema lange auf die Durchführung vorbereitet und ich möchte nun ein kurzes Resümee ziehen.

Der Workshop wurde gehalten – allerdings, wider Erwarten, nicht vor Schülerinnen und Schülern sondern vor Studierenden. Insgesamt fünf Studienkolleginnen und -kollegen haben unseren Workshop-Raum online besucht und daran auch aktiv teilgenommen. Sie haben klarerweise anders geantwortet, als wir uns das im Vorfeld von den Schülerinnen und Schülern erwartet hatten. Der Arbeitsauftrag war klarerweise für Jüngere formuliert, doch die Studierenden brachten sich mit Wortmeldungen, Fragen und Feedback ein und haben so die halbe Stunde aktiv und interessant mitgestaltet. Aufgrund des logischerweise höheren Alters der Studierenden schritten wir mit den Aufgaben natürlich sehr zügig voran und waren mit dem Workshop an sich etwas früher fertig als geplant. Der von uns geplante Workshop dürfte jedoch den Fragen, Diskussionen und positiven Rückmeldungen der Studierenden nach zu urteilen, welche die Zeit mit uns verbracht hatten, spannend gestaltet gewesen sein. Die in diesem Ausmaße etwas überraschend aktive Mitarbeit unserer KommilitonInnen freute uns sehr!

Erläuterungen bezüglich eines aktiven Einbringens von Lehrpersonen oder ein Vergleich hinsichtlich der Arbeit unterschiedlicher Schülergruppen ist aufgrund der gänzlichen Abwesenheit von Schülerinnen und Schülern selbstredend nicht möglich. Verbesserungsvorschläge, wie mehr Schülerinnen und Schüler zu den Workshops gebracht werden könnten, habe ich keine. Schließlich haben sie sich einfach für andere Workshops entschieden, welche sie offenbar mehr interessiert haben. Das schließe ich aus meinem Besuch als Gast in einem anderen Workshop – dieser war überfüllt von Lernenden, die aktiv mitarbeiteten und die auch in Begleitung einer Lehrperson online waren. Vielleicht war das Verwenden von alpenvereinaktiv hinsichtlich des Zeichnens einer Route etc. für die Schülerinnen und Schüler schlichtweg auf den ersten Blick nicht so interessant wie Themenausarbeitungen zu Städten/Städtevergleichen. Ich bin in Summe aber trotzdem zufrieden, da die Gruppe an Studierenden den Workshop aktiv mitgestaltet hat und die halbe Stunde somit zu einem sehr interessante Austausch gemacht haben!